



Warum ist Gott liebend und strafend

Die Erziehung

Hast Du schon mal Kinder erzogen? In den 1970er Jahren gab es den Versuch der **Antiautoritären Erziehung**. Man strafte die Kinder nicht mehr, gab ihnen Liebe und liess sie machen. Der Versuch **scheiterte kläglich**. Diese Kinder wurden durch die Bank **Rotzlöffel/innen, keine guten Mitmenschen**, hatten **keine guten Manieren** und waren **vorwiegend unglücklich** und unzufrieden. Ihre **Ehen scheiterten** in mehrfacher Masse gegenüber normalen Ehen.

Die **Erziehung** braucht **zwingend Strenge, Konsequenz** und **Liebe**. **Bestrafung für Fehlverhalten** gehört dazu.

Konsequenz

Jede Bestrafung muss **konsequent** durchgeführt werden und **angemessen** sein. Das ist **ganz wichtig**. Dann ist Strafe **positiv** und **konstruktiv**.

Gott straft nicht weil er böse ist

Gott will uns besser machen. Das ist sein Ziel. Darum straft er, weil er uns liebt. Für Gedanken und Informationen zur guten, **qualifizierten** und **richtigen** Erziehung gehe einfach auf die Seite von www.hellomind.org **richtig erziehen** und auf **Die Prinzipien der optimalen Erziehung**.

